

## **Leitbild: Unser Namen steht für unser Anliegen**

Es geht uns um die Kinder in der eigenen Grundschule, aber auch um die von nebenan - z.B. die Kinder aus der Sonderschule.

Es geht uns um die Kinder, die in einer Grundschule lernen, aber auch um jene, die bereits aus diesem Alter herausgewachsen sind, aber gern noch an den Ort ihrer ersten Schulerfahrungen zurückkehren. Es geht uns um die Kinder, die wir aus unserem Wohnumfeld kennen, die wie die Kinder der eigenen Schule nach Freizeitangeboten suchen.

Wir kümmern uns vorwiegend um Friedrichshainer Kinder, werden aber auch kein Kind wegschicken, das in einen anderen Bezirk gezogen ist oder aber dort wohnt.

Wir wollen uns auf das Lückekinderalter konzentrieren, ohne ältere Kinder nur wegen ihres zeitigen Geburtstermins wegzuschicken.

Unsere Aktivitäten enden nicht bei Alters- oder Verwaltungsgrenzen, aber wir wollen mit unseren Aktivitäten in Friedrichshain bleiben, wenn das kindliche Wohl nicht anderes fordert.

Ältere Kinder fassen wir nach dem UNO Dokument bis 18 Jahre. Wir wollen das natürliche Bedürfnis der Heranwachsenden nutzen und ihnen Möglichkeiten zur Betätigung geben: Mit und für jüngere Kinder tätig zu sein.

### Unser Name steht auch für unser pädagogisches Konzept:

Unsere Kinder sollen nicht durch eine endlose Ver- und Gebotsliste im Alltag drangsaliert werden. Sie sollen selbst bestimmt leben, aber Rücksicht üben lernen. Es soll die Norm gelten: Es ist alles erlaubt, was Kinder nebenan (den Menschen nebenan) nicht stört, beängstigt, einengt oder verletzt.

Wir grenzen keine Kinder aus und knüpfen an die Tradition des Vereins an, Kinder mit Behinderungen in das Freizeitleben gleichberechtigt einzubeziehen.

Wir wollen mit unseren Angeboten sichern, dass Jungen und Mädchen gleichermaßen Gelegenheit haben, ihre Freizeit selbst bestimmt zu verbringen.

Unser erklärter Satzungszweck sind Freizeitangebote für Kinder. Wir sind überzeugt, dass es zur personellen Kompetenz jedes Kind gehört, seine Freizeit bewusst zu erleben und selbst bestimmt auszugestalten. Wenn zur Erreichung dieses Ziels neue Angebote notwendig sind, werden wir diese Angebote entwickeln und so lange nutzen, so lange es am Ort unseres Wirkens notwendig ist.